



Studentenwerk enthüllt Büste von Fritz Beck

Büste des Studentenwerksgründers im Studentenhaus errichtet

Anlässlich des 80. Todestages von Fritz Beck enthüllte Dr. Ursula Wurzer-Faßnacht, Geschäftsführerin des Studentenwerks München, heute im Rahmen einer Verwaltungsratsitzung eine Büste des Studentenwerksgründers Friedrich „Fritz“ Beck. Der Verwaltungsratsvorsitzende des Münchner Studentenwerks, Dr. Paul Siebertz, sowie der Generalsekretär des Deutschen Studentenwerks, Achim Meyer auf der Heyde, hoben in ihren Grußworten vor allem das studentische Engagement Friedrich Becks und dessen Bedeutung für die Studentenwerke, aber auch für die Studierenden der heutigen Zeit hervor.

Fritz Beck war ein studentischer Aktivist und Pazifist, der bereits während des Ersten Weltkriegs mit Gleichgesinnten verschiedene studentische Hilfsdienste einrichtete. Er gründete 1920 den „Verein Studentenhaus“ mit dem Ziel, die Not der Studierenden zu lindern. Dieser Verein wurde später als Studentenwerk München institutionalisiert. Außerdem war er 1921 maßgeblich an der Gründung eines Verbandes der deutschen Studentenschaft beteiligt, dessen legitime Nachfolgeorganisation das Deutsche Studentenwerk in Berlin ist. Fritz Beck verteidigte beharrlich die weltanschauliche Neutralität des Studentenwerks. Er trat für Frieden und gegen den Rassismus des aufkommenden NS-Regimes ein und wurde in der Nacht vom 30.06. auf den 01.07.1934 von der SS ermordet.

Der ursprüngliche Sitz des Vereins Studentenhaus war in der Luisenstraße 67. Nach mehreren Standortwechseln ist die Leopoldstraße 15 seit 1967 die Geschäftsstelle des Studentenwerks München. Das Gebäude wird nach wie vor als „Studentenhaus“ bezeichnet und ist daher nach Ansicht des Studentenwerks München der geeignete Standort für eine Büste von Fritz Beck.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ingo Wachendorfer (Pressesprecher / Abt. Unternehmenskommunikation & Kultur)

Tel.: +49 89 38196-148

E-Mail: presse@stwm.de

Ein Foto von der Enthüllung der Büste sowie die Broschüre „Fritz Beck - Sein Lebenswerk“ können Sie per E-Mail an presse@stwm.de bzw. uk@stwm.de anfordern oder als pdf von der Website herunterladen unter: www.studentenwerk-muenchen.de/publikationen/